

Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften für das Fach Erziehungswissenschaft im Studiengang Lehramt an Gymnasien vom 17. Februar 2010

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 20. März 2009 (GVBl. S. 238), und auf Grundlage der Thüringer Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Regelschulen (ThürEstPLRSVO) vom 9. Dezember 2008 (GVBl. S. 484) erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Prüfungs- und Studienordnung (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität, 8/2009, S. 461). Der Rat der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften hat die Ordnung am 28. Oktober 2009 beschlossen, der Senat hat der Ordnung am 16. Februar 2010 zugestimmt. Die Ordnung wurde am 17. Februar vom Rektor genehmigt.

**Artikel 1
Änderung der Prüfungs- und Studienordnung**

§ 5 Absatz 5 wird wie folgt geändert:

- a. Die Zulassungsvoraussetzung des Moduls mit dem Modulcode „L 2“ für das Modul mit dem Modulcode „L 4“ wird gestrichen.

**Artikel 2
Inkrafttreten**

Die Änderung der Studienordnung gemäß Artikel 1 dieser Änderungsordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena in Kraft.

Jena, 17. Februar 2010

Prof. Dr. Klaus Dicke
Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena

Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften für das Fach Erziehungswissenschaft im Studiengang Lehramt an Regelschulen vom 17. Februar 2010

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 20. März 2009 (GVBl. S. 238), und auf Grundlage der Thüringer Verordnung über die Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Regelschulen (ThürEstPLRSVO) vom 9. Dezember 2008 (GVBl. S. 484) erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Prüfungs- und Studienordnung (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität, 8/2009, S. 473). Der Rat der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften hat die Ordnung am 28. Oktober 2009 beschlossen, der Senat hat der Ordnung am 16. Februar 2010 zugestimmt. Die Ordnung wurde am 17. Februar 2010 vom Rektor der Friedrich-Schiller Universität Jena genehmigt.

Artikel 1
Änderung der Prüfungs- und Studienordnung

§ 5 Absatz 5 wird wie folgt geändert:

Die Zulassungsvoraussetzung für das Modul mit dem Modulcode „L 4“ wird gestrichen.

Artikel 2
Inkrafttreten

Die Änderung der Prüfungs- und Studienordnung gemäß Artikel 1 dieser Änderungsordnung tritt nach ihrer Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität Jena in Kraft.

Jena, 17. Februar 2010

Prof. Dr. Klaus Dicke
Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena

**Erste Änderung der Prüfungsordnung
der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften
für den Studiengang Bachelor of Arts mit Kern- und Ergänzungsfach
vom 17. Februar 2010**

Gemäß § 3 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 3 Satz 1 Thüringer Hochschulgesetz (ThürHG) vom 21. Dezember 2006 (GVBl. S. 601), zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 20. März 2009 (GVBl. S. 238), erlässt die Friedrich-Schiller-Universität Jena folgende Änderung der Prüfungsordnung (Verkündungsblatt der Friedrich-Schiller-Universität, Nr. 04/2009, S. 105). Der Rat der Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften hat die Änderung am 16. Dezember 2009 beschlossen; der Senat der Friedrich-Schiller-Universität Jena hat am 16. Februar 2010 der Änderung zugestimmt.

Der Rektor hat die Änderungsordnung am 17. Februar 2010 genehmigt.

Artikel 1
Änderung der Prüfungsordnung

1. § 11 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„Das Thema der Bachelor-Arbeit wird von einem vom Prüfungsausschuss bestellten Prüfer, der der Gruppe der Hochschullehrer angehören soll, gestellt und betreut.“

2. § 12 wird wie folgt geändert:

- a. In Absatz 1 werden Satz 2 und 3 „Die Zulassung erfolgt mit der Ausgabe des Themas der Bachelor-Arbeit. Mit der Zulassung beginnt die Bearbeitungszeit.“ durch den folgenden Satz ersetzt: „Mit der Zulassung durch das Prüfungsamt beginnt die Bearbeitungszeit.“
- b. In Absatz 2 wird die unter Nr. 3 geführte Regelung „das Praxismodul erfolgreich absolviert hat“ gestrichen. Die bisherige Nr. 4 wird zu Nr. 3.

3. § 13 Abs. 4 wird wie folgt geändert:

- a. In Satz 2 werden die Worte „eine Aufforderung“ durch die Worte „ein Angebot“ ersetzt.
- b. Satz 3 „Über das Gespräch wird ein Protokollvermerk angefertigt.“ wird gestrichen.